

Das komplexe Verhältnis von Gottes Handeln und der Freiheit des Menschen zu vermitteln stellt eine grundlegende und bleibende Aufgabe aller theologischer Reflexion dar. Die damit verbundenen Herausforderungen werden konkret in der kontextuellen Rekonstruktion biblisch verbürgter Freiheitserfahrungen, in der theologiegeschichtlichen und systematisch-theologischen Erhellung des christlichen Freiheitsdiskurses und nicht zuletzt in der Bewährung der spannungsreichen Beziehung von menschlicher Freiheit und Gottes Handeln in seelsorgerlicher Praxis und gegenwärtigen Herausforderungen.

Die Vorträge der 24. Jahrestagung der Rudolf-Bultmann-Gesellschaft für Hermeneutische Theologie e.V. dokumentieren die Erträge der interdisziplinären Reflexion zu diesen Herausforderungen. Zusätzlich enthält dieser Band einen Anhang mit biographisch, werkgeschichtlich und theologisch perspektivierten Beiträgen zum 100. Jahrestag des Erscheinens von Rudolf Bultmanns »Geschichte der synoptischen Tradition« (1921).